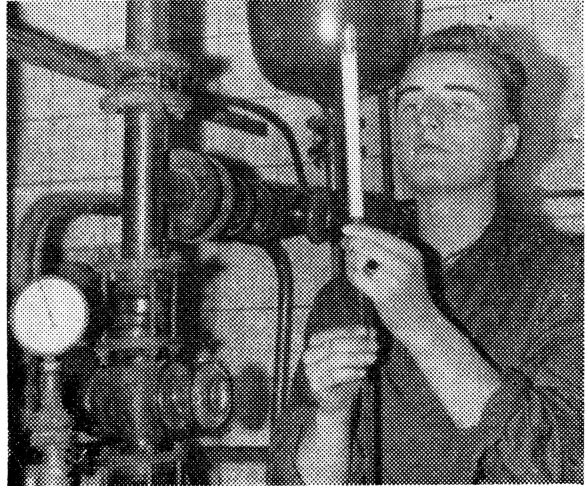


Der Plan Neue Technik ist doch nicht nur ein Instrument zur Steigerung der Arbeitsproduktivität und zur Senkung der Selbstkosten. Er muß doch entsprechend den politischen und ökonomischen Erfordernissen auch die wissenschaftlich-

ein Forum durch, an dem alle Angehörigen der wissenschaftlichen und technischen Intelligenz, die Arbeiterforscher und Neuerer der Produktion teilnehmen. Hier wurde Rechenschaft über den Plan Neue Technik und die bereits eingeleiteten

PRODUKTIONSAUFGEBOT! JEDER DABEI!

sagt Kollege Dieter Krüger, Mitglied der Brigade „Karl Marx“ im VEB Chemisches Werk Berlin-Grünau. Wir, die Angehörigen der beiden sozialistischen Arbeitsbrigaden „Karl Marx“ und „Friedrich Engels“, stimmen dem Produktionsaufgebot zu, weil wir durch die Verwirklichung dieses Aufgebots den Friedensvertrag gut vorbereiten und dem westdeutschen Militarismus einen weiteren schweren Schlag versetzen.



Unsere Verpflichtung dazu ist:

- 350 kg Phenacetin ohne zusätzliche Rohstoffsorten bei genauer Einhaltung der Technologie in Exportqualität und ohne zusätzliche Lohnkosten herzustellen;
- den im I. Quartal entstandenen Planrückstand bei Phenolphthalein bis zum Jahresende aufzuholen.
- Das werden wir durch die volle Ausnutzung der Arbeitszeit, die konsequente Einhaltung der Technologie und durch eine Ausbeutesteigerung erreichen.

technischen und organisatorischen Maßnahmen enthalten, die noch in diesem Jahr zur Sicherung gegen Störversuche durchzuführen sind. Als der Plan Neue Technik in unserem Betrieb ausgearbeitet wurde, hatten wir das noch nicht genügend berücksichtigt.

In Auswertung des 12. Plenums des Zentralkomitees veranlaßten wir daher die Genossen der Werkleitung, den Plan Neue Technik und das Programm zur Sicherung vor Störversuchen zu überprüfen. Zu diesem Zweck führten wir zuerst

Maßnahmen abgelegt, die unseren Betrieb von Zulieferungen aus dem kapitalistischen Wirtschaftsgebiet unabhängig machen sollten. Die Teilnehmer tauschten sich darüber aus, daß es die Weigerung der westdeutschen Militaristen, den Friedensvertrag abzuschließen, und ihre Drohungen, den Abschluß des Friedensvertrages mit einer verstärkten Störung der Handelsbeziehungen zu beantworten, unbedingt erforderlich machen, den Plan Neue Technik durch solche Maßnahmen zu verbessern, die die Pläne der west-